

STADT EBERSWALDE
Der Bürgermeister



DB/Vorlage Nr. **BV/323/2010**

Datum: 02.02.2010

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

Einreicher/zuständige Dienststelle:

65 - Bauamt

**Betrifft: Entwurfsplanung und Baubeschluss der Verkehrsanlage
Fontanestraße**

Beratungsfolge:

Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt	09.03.2010	Vorberatung
Hauptausschuss	18.03.2010	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss beschließt die Entwurfsplanung mit dem Stand vom Februar 2010 für die Verkehrsanlage Fontanestraße und den Bau der Maßnahme.

Boginski
Bürgermeister

Anlagen

- Anlage 1 - Lageplan Ausbau Verkehrsanlage Fontanestraße
- Anlage 2 - Querschnitt
- Anlage 3 - Wirtschaftlichkeitsberechnung

Finanzielle Auswirkungen:	VwHH <input type="checkbox"/>	Abstimmungsergebnis:	
Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	VmHH <input checked="" type="checkbox"/>		
Abgleich mit Haushaltsplan:	HH-Stelle	Planansatz	akt. Kosten-/Einnahmenermittlung
I Ausgaben/ HHjahr: 2010	63000.96007	210.000,00 €	204.344,40 €
Einnahmen HHjahr			
HHjahr:			
HHjahr:			
HHjahr:			
Gesamtkosten:		210.000,00 €	204.344,40 €
Folgekosten pro Jahr:		keine zusätzlichen	
II Finanzierungsquellen:	HH-Stellen	Ansatz lt. Plan	voraussichtl. Einnahmen
a) Zweckgeb. FÖM :			
b)sonst. zweckgeb. Einn.: 2010	63000.35307	110.000,00 €	122.606,64 €
c) Eigenmittel der Stadt: 2010	63000.96007	100.000,00 €	81.737,76 €
d) :			
e) :			
Mitzeichnung Amtsleiter/in:	Mitzeichnung AL Kämmerei:		
Erläuterung:			

Sachverhaltsdarstellung:

1. Vorbemerkungen

Die vorliegende Entwurfsplanung ist die Weiterführung der Vorplanung, die im Februar 2010 im Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt befürwortet wurde.

Die Verkehrsanlage Fontanestraße befindet sich im Ortsteil Clara-Zetkin-Siedlung.

Die Fontanestraße ist im gesamten Bereich unbefestigt. Der Zustand der Straße ist für die Anlieger unbefriedigend. Das Regenwasser fließt unkontrolliert im Straßenraum. Ein Ausbau der Straße ist erforderlich.

Entsprechend Verkehrsentwicklungsplan ist die Fontanestraße als eine Anliegerstraße mit Zone 30 km/h eingestuft.

Im Rahmen der Bürgerversammlung am 14.01.2010 wurde den Anliegern die Variante C als Vorzugsvariante vorgestellt. Im Ergebnis der Diskussion haben sich die Anlieger für die Variante C entschieden.

Der erste Abschnitt von der Heinrich-Mann-Straße bis Bei den Buchen soll in Asphaltbauweise mit einer Fahrbahnbreite von 4,75 m und einem beidseitigen Bankett von 1,00 m bzw. 0,5 m

ausgebaut werden.

Der 2. Abschnitt der Fontanestraße von der Heinrich-Mann-Straße bis Fichtestraße soll in Asphaltbauweise mit einer Fahrbahnbreite von 3,00 m und einer einseitig angelegten Pflastermulde mit Rigole ausgebaut werden.

2. Technische Angaben zum Vorhaben

	1. Abschnitt	2. Abschnitt
2.1 Straßen- und Wegekategorie	ES V, Anliegerstraße	
2.2 Ausbaulänge:	225 m;	228 m
2.3 Ausbaubreite der Fahrbahn:	4,75 m;	3,00 m
2.4 Ausbaubreite der Bankette und Mulden:	1,50 m;	2,00 m
2.5 Ausbaufäche:	1.631,25 m ² ;	1.254,00 m ²
2.6 Begegnungsfall:	Pkw / Pkw;	Einbahnstraße
2.7 Geschwindigkeit:	≤ 30 km/h	
2.8 Deckenaufbau		

Entsprechend Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen (RST 01) wird die Bauklasse V – Anliegerstraßen – festgelegt. Daraus resultiert folgender Deckenaufbau.

Fahrbahn:

ca. 4 cm Asphaltbeton B 50/70/ 0/11
ca. 8 cm Asphalttragschicht B 65 0/22
ca. 25 cm Schottertragschicht 0/45
ca. 37 cm Gesamtstärke

Zufahrten

ca. 8 cm Betonsteinpflaster
ca. 3 cm Brechsand / Splitt
ca. 20 cm Schottertragschicht
ca. 31 cm Gesamtstärke

2.9 Ver- und Entsorgungsleitungen

Die notwendigen Ver- und Entsorgungsleitungen sind vorhanden und müssen teilweise umverlegt werden. Die

Trinkwasserhausanschlüsse sollten erneuert werden.

2.10 Öffentliche Beleuchtung

Die Beleuchtungsanlage ist vorhanden.

2.11 Grünanlagen

Es ist beabsichtigt, im Muldenbereich und im Bankettbereich Schotterrasen einzubauen.

2.12 Oberflächenentwässerung

Die Entwässerung der Fahrbahn im 1. Abschnitt erfolgt in die geplante Versickerungsmulde. Die Sohle ist mit 20 cm Drainagekies zu befestigen.

Im 2. Abschnitt von der Heinrich-Mann-Straße bis Fichtestraße, 2. BA wird das Regenwasser in einer Pflasterrinne gesammelt und über die Rigolen abgeleitet.

2.13 Grunderwerb

Nicht erforderlich.

3. Realisierungszeitraum

Es ist geplant, die Baumaßnahme im III. Quartal 2010 zu beginnen und im III. Quartal 2010 abzuschließen.

4. Kostenübersicht

- Unterbau Entwässerung	51.675,80 €
- Oberbau	70.594,19 €
- Grundstückszufahrten	24.248,00 €
- Leitungsumverlegung	17.000,00 €
- Planung	8.200,00 €
Nettosumme	<u>171.717,99 €</u>
+ 19 % MwSt.	<u>32.626,42 €</u>
Bruttosumme ca.	<u>204.344,40 €</u>

5. Finanzierung

Die Maßnahme ist im Haushaltsplan der Stadt Eberswalde 2010 eingestellt. Da die Fontanestraße eine Anliegerstraße ist, werden entsprechend städtischer Straßenbaubeitragssatzung 60 % der Kosten von den Anliegern und 40 % der Kosten von der Stadt getragen.